

Agrarmeteorologischer Wochenbericht



für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig

Bezugspreis: jährlich 110,77 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärmerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 034297 989275
Telefax: 034297 989274
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2012

Woche: 12.11.2012 bis 18.11.2012

Nummer: 46

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage und Witterung: Die 46. Kalenderwoche im Jahr 2012 war geprägt von Hochdruckeinfluss. Namentlich war es das Hochdruckgebiet „Otto“, welches für das ruhige und teils neblig trübe Wetter gesorgt hat. Frontpassagen gab es kaum. Doch nun der Reihe nach: Am Montag lag „Otto“ mit seinem Zentrum über Frankreich und den BeNeLux-Staaten. Im Laufe der Woche zog das Hochdruckgebiet über das Berichtsgebiet hinweg und lag schließlich gegen Ende der Woche über Osteuropa. Mit dem Durchzug „Ottos“ gab es vor allem am Dienstag und Mittwoch, teilweise auch noch am Donnerstag, viel Sonnenschein (bis zu acht Stunden am Tag!). Die gradientschwache Lage am Donnerstag und Freitag sorgte indes für neblig oder hochnebelartig trübes Wetter. Unter der meist sehr kompakten Stratus-Bewölkung gab es teilweise am Donnerstag und Freitag sogar Eistage mit Höchsttemperaturen im Frostbereich. Im Tagesmittel war es am Donnerstag mit -2,0 Grad C in Seehausen (Tiefeland) und am Samstag mit -2,5 Grad C in Neuhaus (Bergland) am kältesten. Die tiefsten Erdbodenminima (5 cm über Grund) wurden mit -8,3 Grad C am Mittwoch in Halle-Kröllwitz gemessen. Gefährlich war diese Lage insofern, weil es zu Nebelfrostablagerungen und damit zu gefährlicher Straßenglätte besonders in Sachsen-Anhalt kam! Nach diesen ruhigen und kühlen Tagen kam ab Samstag wieder etwas Schwung in die Wetterküche: Das Hochdruckgebiet „Otto“ verlagerte sich weiter nach Osten, weil aus Westen ein neuer Trog heran rückte. Mit dem Nahen des Troges verschärfte sich der Luftdruckgradient und höhere Windgeschwindigkeiten waren vielerorts die Folge. Durch die höhere Windgeschwindigkeit kam es zu einer höheren Durchmischung der Grundsicht und damit war am Samstag die neblige oder hochneblige „Suppe“ vielerorts sprichwörtlich wie weggeblasen. Besonders in Sachsen-Anhalt, Thüringen und in Sachsen schien die Sonne. Am Sonntag näherte sich zudem eine schwache Kaltfront aus Westen, die am Abend und in der Nacht zum Montag für etwas Regen sorgte. Im nördlichen Teil Brandenburgs und Sachsen-Anhalts gab es gebietsweise über einen Millimeter, weiter südlich nur 0 bis 1 mm oder gar keinen Regen.

Insgesamt war die Berichtswoche durch die nächtlichen Minustemperaturen und durch die für diese Jahreszeit sehr kühlen Tage Donnerstag und Freitag zu kalt. Die Abweichung vom langjährigen Mittelwert lag zwischen -0,4 K (Görlitz) und -2,8 K (Gardelegen)! Eine winterliche Woche also. Trotz des Nebels und Hochnebels lag die Sonnenscheindauer - man glaubt es kaum - über dem langjährigen Mittelwert. Besonders im südlichen Brandenburg, in Sachsen, im Harz und im südöstlichen Thüringen schien die Sonne mehr als doppelt so lange, als es normal der Fall gewesen wäre. Dem Hochdruckwetter sei Dank! In Sachen Niederschlag gab es, wie erwartet, zu wenig Regen! Es regnete nur am Sonntag und da auch nicht mal überall - so konnten nur zwischen 0 und rund 20 % der sonst üblichen Niederschlagsmenge in der Berichtswoche registriert werden.

Boden: Die Klimatische Wasserbilanz (KWB) lag zwischen -4,1 mm (Dresden-Klotzsche) und 0,0 mm (Seehausen). Es fiel in der Berichtswoche wieder mal weniger Regen als verdunstete. Damit wurde dem Boden erneut mehr Wasser entzogen als hinzukam. Dieser Umstand trägt nicht gerade dazu bei, dass sich die verbreitet niedrigen Bodenfeuchten in der Schicht 0 bis 60 cm Tiefe erhöhen. Ab Dienstag bzw. Mittwoch lagen die Temperaturen bis zu einer Tiefe von 20 cm überall unter der 5 Grad C Marke - damit stellten auch verbreitet die Wurzeln der jungen Wintersaaten ihre Tätigkeit weitestgehend ein.

Pflanze: Verbreitet hat der Blattfall des spätreifenden Apfels, der Rotbuche und der Stiel-Eiche bereits begonnen oder ist im vollen Gange. Damit endet das phänologische Jahr der wildwachsenden Pflanzen und die Natur geht in die Vegetationsruhe. Auch bei unseren Kulturpflanzen passiert das Gleiche, wobei fast nur der Raps ab bzw. bis Temperaturen von 2 Grad C wächst.

Arbeitsprozess: Die landwirtschaftlichen Arbeiten auf dem Acker sind weitestgehend abgeschlossen. Einzige Ausnahme bleibt nach wie vor noch die Ernte der Zuckerrüben und deren Lagerung am Feldrand sowie der Abtransport zur Zuckerfabrik. Nach der Bearbeitung des ehemaligen Zuckerrübenschlages ist die Aussaat von späten Winterweizen noch möglich und wird mancherorts noch gesehen.

Ausblick: Derzeit befinden sich über West- und Nordeuropa Tiefdruckgebiete und deren Ausläufer. Dem gegenüber stehen Hochdruckgebiete über Süd- und Osteuropa. Unsere Region befindet sich mehr oder weniger in der Mitte zwischen den Bodendrucksystemen mit leichter Tendenz zum Hochdruckgebiet über Osteuropa. Damit folgt für uns mehr oder weniger unspektakuläres und ruhiges Wetter bis zum Donnerstag. Vielerorts dürfte am Dienstagmorgen die Sonne scheinen, gebietsweise wird es aber auch noch neblig oder hochnebelartig trüb sein. Am Mittwoch nähert sich jedoch aus Westen eine Kaltfront, die wieder für eine Bewölkungszunahme sorgen wird. Diese Kaltfront zieht im Laufe des Donnerstages über unsere Region hinweg und kann etwas Regen oder Sprühregen mitbringen. Die Niederschlagshöhe ist aber sehr gering und liegt nur zwischen 0 und 1 mm, sofern überhaupt Niederschlag am Donnerstag fällt. Danach bleibt es bis zum Samstag trocken, am Wochenende können nämlich neue Tiefausläufer aus Westen heranziehen.

Die Temperaturen bleiben tagsüber bis zum Wochenende recht mild. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 5 und 9 Grad C. Nachts kann es vor allem am Dienstagmorgen aufgrund klaren Himmels zu Bodenfrost und örtlich sogar zu leichtem Luftfrost kommen. Auch in der Nacht zum Mittwoch besteht noch Bodenfrostgefahr. Mit der stärkeren Bewölkung ab Mittwoch, bleibt es in den nachfolgenden Nächten bis zum Wochenende weitestgehend frostfrei. Der Wind weht meist schwach aus Richtungen um Süd bis Südost.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 12.11.2012 bis 18.11.2012

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	2.0	-2.3	5.3	-0.6	-3.0	24.0	183.0	0.3	3.0	2.5	2.5
Neuruppin	38	2.7	-1.9	5.4	0.1	-1.6	20.4	205.7	1.1	10.9	1.7	1.7
Angermünde	56	2.4	-1.8	4.6	0.3	-1.2	14.6	119.2	1.0	9.9	1.7	2.5
Potsdam	81	2.0	-2.2	4.8	-0.6	-2.6	18.9	142.3	1.1	10.1	1.6	3.3
Berlin-Schf.	47	2.0	-2.3	5.0	-0.7	-2.8	18.2	142.2	0.3	3.1	2.1	2.1
Lindenberg	98	2.4	-1.7	5.7	-0.5	-2.0	26.1	208.0	0.2	2.0	2.5	2.2
Cottbus	69	(2.1)	(-2.5)	6.9	(-2.5)	(-4.8)	(30.8)	225.1	(0.0)	(0.0)	3.8	1.7
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	2.1	-2.4	5.2	-1.2	-2.2	15.9	138.9	2.0	19.5	2.0	2.1
Gardelegen	47	1.7	-2.8	5.6	-2.2	-3.4	15.2	129.4	1.5	14.6	2.4	1.3
Magdeburg	79	2.5	-2.0	6.2	-0.7	-3.2	18.3	135.0	0.9	10.2	2.5	1.5
Harzgerode	404	1.0	-1.9	5.5	-2.5	-3.5	33.4	229.0	0.6	5.3	2.6	3.1
Halle-Kroellw.	96	2.6	-2.3	6.5	-0.7	-4.7	21.9	165.1	0.1	1.4	3.6	1.3
Wittenberg	105	2.3	-2.1	6.0	-1.2	-2.9	27.0	208.5	0.1	1.0	3.2	1.7
Thüringen												
Artern	164	1.8	-2.3	4.6	-0.7	-2.1	12.5	112.5	0.6	8.0	1.9	2.0
Leinefelde	356	2.0	-1.4	4.9	-0.9	-2.5	23.5	178.0	0.7	5.5	2.4	1.9
Erfurt-Binders.	312	1.3	-2.4	4.6	-1.8	-4.1	20.1	139.9	0.8	10.0	2.2	2.1
Gera-Leumnitz	311	2.6	-1.2	6.0	-0.1	-2.1	29.7	186.9	0.0	0.0	3.2	3.6
Meiningen	450	0.7	-1.7	3.1	-1.6	-2.3	12.9	121.5	0.7	5.4	1.1	3.4
Neuhaus	845	0.0	-0.5	3.3	-2.4	-4.8	27.0	221.4	0.1	0.5	1.4	3.2
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	222	3.5	-1.0	7.2	0.2	-2.9	32.0	220.9	0.0	0.0	4.1	2.7
Goerlitz	237	3.6	-0.4	7.9	-1.2	-3.3	34.6	242.9	0.0	0.0	3.5	3.2
Leipzig-Schkeu.	131	2.8	-1.7	6.0	-0.4	-2.2	28.1	233.5	0.6	6.9	3.4	2.7
Oschatz	150	2.6	-1.9	7.1	-1.4	-3.0	33.6	235.1	0.4	3.8	3.6	1.7
Plauen	386	2.0	-1.3	5.7	-0.7	-1.9	24.9	183.3	0.1	1.2	3.0	3.1
Chemnitz	418	2.8	-0.9	6.7	-0.4	-3.1	37.0	250.9	0.2	1.8	3.9	2.0

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C (06-18 UTC)

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C (18-06 UTC)

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24 UTC)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 12.11.2012 bis 18.11.2012

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
Wiesenburg	5.4	3.5	2.4	-1.5	-0.6	1.3	3.6	9.0	8.6	7.7	0.0	0.6	5.4	6.1
Neuruppin	6.0	4.2	3.0	-1.3	0.4	2.5	3.8	7.9	9.3	8.0	0.0	2.3	4.6	5.7
Angermuende	6.1	4.5	2.1	-1.1	-0.3	1.7	3.5	7.4	9.4	6.7	-0.4	0.9	2.8	5.5
Potsdam	6.2	4.2	1.9	-1.8	-0.2	0.5	3.4	8.9	9.6	7.8	-0.9	0.4	1.9	6.2
Berlin-Schf.	6.1	3.8	1.6	-1.9	-0.3	1.1	3.9	8.9	9.8	7.6	-1.0	0.8	2.5	6.3
Lindenberg	6.4	4.5	3.2	-0.9	-0.8	1.0	3.6	8.8	9.4	8.0	2.7	0.8	4.4	6.0
Cottbus	7.1	(3.6)	1.5	-0.7	-0.8	0.4	3.8	10.7	10.5	8.8	5.2	1.3	5.0	6.9
Seehausen	6.3	4.0	1.6	-2.0	-0.5	0.9	4.2	8.1	10.0	8.1	-0.6	0.7	3.0	6.9
Gardelegen	5.4	2.9	1.1	-1.7	-0.4	0.2	4.3	8.7	10.3	9.9	-0.6	0.4	3.1	7.1
Magdeburg	6.2	4.1	1.7	-1.2	0.3	2.2	4.4	8.9	10.9	8.2	-0.6	1.9	6.3	7.8
Harzgerode	2.4	1.2	0.4	-0.8	-1.7	1.3	4.4	6.1	6.7	8.7	5.2	-0.7	6.4	6.3
Halle-Kroellw.	5.8	2.9	0.5	-1.0	1.0	3.2	5.7	9.5	9.9	8.6	0.0	2.6	6.6	8.0
Wittenberg	5.8	3.4	2.4	-1.5	0.4	1.5	4.0	10.3	9.4	7.5	-0.2	2.0	6.0	6.9
Artern	5.2	1.8	-1.4	-0.8	0.3	2.8	4.8	9.4	8.2	0.4	0.0	2.0	5.8	6.3
Leinefelde	4.1	3.1	1.5	-1.0	-0.3	2.1	4.7	7.4	7.6	6.5	0.3	0.8	5.8	5.9
Erfurt-Binders.	4.9	3.0	-1.5	-1.6	-0.3	-0.1	4.4	8.1	8.9	2.1	0.2	1.5	5.3	5.9
Gera-Leumnitz	6.4	3.1	1.8	0.0	0.7	1.2	4.8	7.8	7.8	7.9	3.2	2.5	5.3	7.7
Meiningen	3.8	0.1	1.0	-1.1	0.1	-0.3	1.4	5.7	4.6	6.4	-0.4	1.4	0.9	3.0
Neuhaus	2.3	0.5	2.1	-1.4	-2.4	-2.5	1.7	3.7	4.4	7.5	3.6	-0.9	-0.1	4.6
Dresden-Klotzs.	7.4	4.3	2.4	1.6	1.1	3.1	4.4	8.8	9.7	7.4	7.4	3.7	7.2	6.3
Goerlitz	7.2	3.8	1.7	3.2	0.7	3.6	4.7	9.6	9.3	7.9	7.9	6.3	8.4	6.0
Leipzig-Schkeu.	6.5	3.8	2.1	-1.3	1.2	1.9	5.5	9.7	9.4	6.9	-0.1	2.1	6.4	7.5
Oschatz	6.7	3.9	1.2	-0.4	1.1	0.7	5.2	10.3	9.6	7.7	4.9	3.4	7.0	7.1
Plauen	6.4	1.7	0.5	0.1	0.5	1.8	3.1	8.9	7.8	8.4	1.5	1.5	5.7	5.9
Chemnitz	6.0	4.1	3.7	0.3	-0.6	1.4	4.9	7.0	7.5	9.0	5.0	2.7	8.2	7.7

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
Wiesenburg	2.3	0.4	-0.6	-3.0	-2.0	-0.6	-0.7	2.5	7.3	7.2	0.1	0.0	6.9	0.0
Neuruppin	2.6	0.1	-0.4	-2.5	-1.2	1.0	1.1	0.0	7.7	7.8	1.5	0.0	3.4	0.0
Angermuende	4.2	0.8	-0.8	-1.8	-2.0	0.9	0.8	0.0	7.2	7.4	0.0	0.0	0.0	0.0
Potsdam	3.3	1.0	-1.5	-2.7	-1.7	-1.1	-1.3	2.4	8.3	8.2	0.0	0.0	0.0	0.0
Berlin-Schf.	2.8	-0.2	-1.8	-3.9	-1.4	-0.7	0.2	2.9	7.7	7.6	0.0	0.0	0.0	0.0
Lindenberg	3.0	1.3	0.1	-3.6	-2.4	-1.1	-1.0	4.2	8.1	8.1	4.0	0.0	1.7	0.0
Cottbus	1.5	(-1.5)	-2.4	-4.6	-3.0	-3.7	-4.0	(4.5)	(7.5)	7.5	6.9	0.0	4.4	0.0
Seehausen	3.7	-1.2	-3.1	-2.9	-2.4	-1.7	-0.6	0.1	7.6	7.7	0.0	0.0	0.5	0.0
Gardelegen	0.5	-2.3	-3.3	-3.1	-2.3	-3.1	-2.0	0.7	7.1	7.0	0.0	0.0	0.4	0.0
Magdeburg	2.7	-0.5	-1.9	-1.8	-0.9	-1.4	-1.2	0.2	7.6	7.3	0.0	0.0	3.2	0.0
Harzgerode	-2.4	-2.4	-4.0	-4.4	-3.0	-2.2	0.9	2.2	7.8	7.8	7.7	0.0	7.5	0.4
Halle-Kroellw.	0.7	-1.4	-3.8	-3.4	-0.2	0.9	2.6	1.6	7.2	6.9	0.0	0.0	6.2	0.0
Wittenberg	1.1	-0.9	-1.1	-2.6	-1.4	-2.3	-1.0	5.1	7.6	7.4	0.0	0.0	6.9	0.0
Artern	1.1	-2.7	-3.2	-1.9	-0.9	-0.2	3.1	0.4	5.4	0.0	0.0	0.0	6.7	0.0
Leinefelde	0.1	-0.2	-2.3	-3.6	-1.7	-1.9	3.4	0.8	7.9	7.8	0.0	0.0	7.0	0.0
Erfurt-Binders.	0.2	-0.7	-3.5	-3.5	-1.8	-5.2	1.7	1.0	8.0	3.5	0.0	0.0	7.6	0.0
Gera-Leumnitz	3.9	-0.4	-1.6	-2.1	-0.4	-1.0	1.1	0.9	7.8	7.7	5.9	0.0	7.4	0.0
Meiningen	-0.7	-2.9	-2.5	-2.0	-1.9	-1.0	-0.2	0.0	5.1	7.8	0.0	0.0	0.0	0.0
Neuhaus	-0.7	-1.4	0.0	-4.5	-4.0	-4.5	-1.4	0.3	7.6	7.6	7.0	0.0	4.5	0.0
Dresden-Klotzs.	5.7	-0.7	-1.4	-1.5	-0.6	-1.4	1.1	0.1	8.0	8.1	7.5	0.5	7.8	0.0
Goerlitz	3.8	-0.8	-2.8	-2.8	-4.9	-3.4	2.7	1.2	8.4	8.3	8.2	0.7	7.8	0.0
Leipzig-Schkeu.	3.3	0.4	-2.7	-3.3	-0.3	-2.1	2.0	4.5	8.2	7.5	0.0	0.0	7.9	0.0
Oschatz	2.7	-1.5	-3.0	-4.1	-1.0	-3.6	0.6	4.1	7.6	7.4	7.2	0.3	7.0	0.0
Plauen	3.5	-2.9	-4.3	-1.1	-0.6	0.1	0.4	0.3	7.6	7.7	0.6	0.0	5.7	3.0
Chemnitz	4.6	1.8	0.3	-2.8	-2.9	-3.3	-0.4	0.0	7.5	8.4	8.1	4.8	8.2	0.0

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 12.11.2012 bis 18.11.2012

	Niederschlagshoehe						Haude Verdunstung							
	12.	13.	14.	15.	16.	17.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	
Wiesenburg	0.3	0.5	0.7	0.5	0.0	0.0	0.6	0.2
Neuruppin	1.1	0.4	0.5	0.6	0.0	0.0	0.2	0.0
Angermuende	1.0	0.4	0.7	0.5	0.0	0.0	0.0	0.1
Potsdam	1.1	0.5	0.6	0.4	0.0	0.0	0.0	0.1
Berlin-Schf.	.	.	.	0.0	.	.	0.3	0.5	0.9	0.6	0.0	0.0	0.0	0.1
Lindenberg	0.2	0.4	1.0	0.8	0.1	0.0	0.1	0.1
Cottbus	(.)	0.0	0.7	1.2	0.9	0.4	0.0	0.3	0.3
Seehausen	0.0	.	2.0	0.5	0.8	0.5	0.0	0.0	0.2	0.0
Gardelegen	.	.	.	0.0	0.0	.	1.5	0.5	0.7	0.8	0.0	0.1	0.2	0.1
Magdeburg	.	.	.	0.0	0.0	.	0.9	0.5	0.7	0.5	0.0	0.1	0.5	0.2
Harzgerode	0.0	.	0.6	0.4	0.5	0.6	0.4	0.0	0.6	0.1
Halle-Kroellw.	.	.	.	0.0	.	.	0.1	0.9	0.9	0.5	0.0	0.3	0.7	0.3
Wittenberg	.	.	.	0.0	.	.	0.1	0.7	0.9	0.6	0.0	0.1	0.6	0.3
Artern	.	.	0.0	0.0	0.0	.	0.6	0.7	0.6	0.0	0.0	0.0	0.4	0.2
Leinefelde	0.0	.	0.7	0.5	0.7	0.5	0.0	0.1	0.5	0.1
Erfurt-Binders	.	.	0.0	0.0	0.0	.	0.8	0.7	0.8	0.0	0.0	0.1	0.4	0.2
Gera-Leumnitz	0.0	0.6	0.7	0.6	0.3	0.2	0.5	0.3
Meiningen	0.7	0.2	0.4	0.5	0.0	0.0	0.0	0.0
Neuhaus	0.1	0.0	0.3	0.8	0.3	0.0	0.0	0.0
Dresden-Klotzs	0.0	0.6	0.9	0.7	0.7	0.2	0.6	0.4
Goerlitz	0.0	.	.	.	.	.	.	0.4	0.9	0.7	0.6	0.2	0.5	0.2
Leipzig-Schkeu	0.6	0.7	0.9	0.5	0.0	0.3	0.7	0.3
Oschatz	0.4	0.8	0.9	0.5	0.3	0.3	0.5	0.3
Plauen	0.1	0.5	0.7	0.7	0.2	0.2	0.4	0.3
Chemnitz	0.0	.	.	.	.	.	0.2	0.4	0.6	0.8	0.6	0.4	0.8	0.3

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm						Bodentemperatur Tagesm. 20cm							
	12.	13.	14.	15.	16.	17.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	
Wiesenburg	5.4	3.6	2.6	1.1	1.7	2.2	3.1	6.5	5.3	4.3	3.1	2.8	3.2	3.3
Neuruppin	6.2	4.0	2.8	1.2	2.0	3.0	4.2	7.2	5.8	4.5	3.3	3.1	3.7	4.4
Angermuende	5.6	3.5	2.1	1.0	1.5	2.6	3.6	6.9	5.4	4.1	3.1	2.9	3.3	3.8
Potsdam	5.3	2.3	0.7	0.0	0.9	1.8	2.7	6.3	4.4	2.5	1.6	1.8	2.4	2.8
Berlin-Schf.	5.9	3.5	1.9	0.3	1.6	2.8	3.9	7.2	5.6	4.1	2.8	3.0	3.7	4.3
Lindenberg	6.2	4.0	2.2	1.0	1.4	2.6	3.3	7.4	6.1	4.6	3.4	3.2	3.7	3.9
Cottbus	(6.9)	(4.2)	1.6	0.2	0.9	1.5	2.0	(7.7)	(5.8)	3.8	2.5	2.4	2.8	2.7
Seehausen	5.6	3.2	1.9	1.1	1.3	1.9	3.7	6.8	5.1	3.8	2.8	2.6	3.0	3.7
Gardelegen	4.9	3.0	2.2	1.3	1.2	1.8	3.1	6.4	4.9	4.0	3.1	2.7	2.9	3.2
Magdeburg	4.9	3.0	2.0	1.2	1.5	2.5	3.3	7.0	5.6	4.6	3.8	3.5	3.9	3.9
Harzgerode	3.1	1.8	1.4	0.4	0.3	1.4	3.8	5.7	4.1	3.4	2.7	2.4	2.5	3.5
Halle-Kroellw.	5.2	1.9	0.7	1.3	2.6	2.5	4.5	7.7	5.9	4.6	4.0	4.3	4.5	4.8
Wittenberg	5.9	3.2	2.2	1.2	1.9	1.8	2.8	7.0	5.0	3.8	2.8	2.9	2.9	3.0
Artern	4.9	2.4	1.3	1.5	1.7	2.9	4.6	6.9	4.9	3.7	3.3	3.2	3.6	4.4
Leinefelde	3.7	1.9	1.3	0.9	1.3	2.3	4.3	5.8	4.2	3.5	2.8	2.8	3.0	4.2
Erfurt-Binders.	4.9	3.1	1.0	1.1	1.8	1.0	3.6	6.9	5.4	4.2	3.5	3.4	3.2	3.6
Gera-Leumnitz	6.7	3.5	2.3	1.2	1.4	1.4	3.7	7.3	5.7	4.2	3.2	3.0	2.9	3.6
Meiningen	4.0	2.1	1.7	1.1	1.1	1.1	2.0	5.9	4.2	3.3	3.0	2.6	2.6	2.7
Neuhaus	3.6	1.2	0.4	0.1	-0.1	-0.2	0.0	4.6	3.2	2.3	1.8	1.5	1.3	1.2
Dresden-Klotzs.	7.6	5.4	3.5	2.6	3.2	2.7	3.7	7.8	6.6	5.0	4.1	4.1	3.8	4.1
Goerlitz	7.5	5.1	3.2	2.7	2.0	2.7	3.8	7.9	6.6	5.0	4.3	3.6	3.7	4.3
Leipzig-Schkeu.	6.2	3.3	2.1	1.4	2.3	1.7	4.5	7.4	5.8	4.5	3.5	3.6	3.5	4.4
Oschatz	7.2	4.1	2.3	1.2	2.7	1.6	3.8	8.0	6.1	4.4	3.2	3.7	3.3	3.9
Plauen	7.1	3.6	1.8	1.3	1.5	2.2	3.3	7.6	5.9	4.2	3.5	3.4	3.6	4.0
Chemnitz	6.6	4.2	2.2	0.6	1.3	0.2	3.2	7.3	6.5	5.0	3.9	3.5	3.0	3.3